



Stellenausschreibung

Die Hochschule Zittau/Görlitz (HSZG) versteht sich als verantwortungsvoller Arbeitgeber, der die Potentialentwicklung seiner Mitarbeitenden auf Basis von Chancengerechtigkeit und Familienfreundlichkeit fördert. Sie bietet ein Umfeld, welches motiviert, sowie hervorragende Leistungen ermöglicht und würdigt. Engagement aller Beteiligten und Offenheit für Veränderung sind dabei unabdingbar.

An der Hochschule Zittau/Görlitz (HSZG), Fakultät Maschinenwesen, ist im Rahmen des durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Verbundprojektes „**SAXONY⁵**“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Teilzeitstelle (20 Stunden/Woche) als

Projektmitarbeiter (m/w/d) **- Kennwort: SAXONY⁵ – Netzwerk Energie -**

befristet bis **31.12.2027** zu besetzen.

Im Projekt „Saxony⁵“ der sächsischen Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW) werden besonders deren Aktivitäten für den Wissens- und Technologietransfer verstärkt, Transferinstrumente (reale Veranstaltungen und virtuelle Formate) entwickelt, erprobt und verstetigt. Der Transfer in die Gesellschaft als dritte Säule in der Hochschularbeit wird durch Kooperationen und Netzwerke nachhaltig aufgebaut und gestärkt.

Um uns besonders in der Region Ostsachsen zu präsentieren und den Austausch mit Interessierten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik zu fördern, wurde mit dem Co-Creation-Lab CELSIUZ hierfür ein entsprechender Raum geschaffen (www.celsiuz.de). Es bietet Raum für Kreativität und insbesondere mit dem digitalen Leitstand – als ein Schaufenster für die Forschung der HSZG - Möglichkeiten, aktuelle und künftige Forschungsprojekte und -ergebnisse zu visualisieren.

Im Rahmen des Teilvorhabens 7- *Energie* soll speziell das Netzwerk auf dem Gebiet der Strom- und Wärmeversorgung weiter ausgebaut werden. Dabei bearbeitet der Stelleninhaber (m/w/d) insbesondere folgende **Aufgaben**:

- aktiver Netzwerkausbau innerhalb und außerhalb der Hochschule,
- Identifizieren von bestehenden Forschungsergebnissen an der HSZG und Prüfung auf ihre Verwertbarkeit für Transferveranstaltungen und Visualisierungen auf dem Leitstand,
- Betreuung und Weiterentwicklung des CELSIUZ gemeinsam mit dem Projektteam,
- Planung und Durchführung von Veranstaltungen mit Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft als Zielgruppen,
- Projektanbahnung mit externen Partnern sowie
- regelmäßiger Austausch mit dem Saxony⁵-Projektteam aller fünf beteiligten Hochschulen



Es werden folgende Kenntnisse und Fähigkeiten vorausgesetzt

- abgeschlossenes Hochschulstudium im MINT-Bereich (z.B. Bachelor, FH-Diplom),
- Kenntnisse aktueller Entwicklungen bei der Strom- und Wärmeversorgung,
- Engagement zum Aufbau und der Verknüpfung von Netzwerken
- einschlägige berufliche Erfahrungen auf dem o.g. Aufgabengebiet (auch im Rahmen von Praktika oder einer Beschäftigung als wissenschaftliche Hilfskraft) sowie
- Erfahrungen in der Organisation und Durchführung partizipativer Netzwerk- und Veranstaltungsformate.

Darüber hinaus sind wünschenswert

- Kenntnisse im Bereich Wissenstransfer,
- Erfahrung bei der Anwendung von Kreativmethoden,
- Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeit bezüglich der durchzuführenden Veranstaltungsformate
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Erstellung wissenschaftlicher Texte, Präsentationen und Publikationen sowie
- anwendungsbereite Englischkenntnisse.

Wir erwarten von Ihnen

- eine engagierte, zuverlässige, team- und lösungsorientierte Arbeitsweise,
- Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen sowie
- Bereitschaft und Interesse, sich fachlich und persönlich weiterzuentwickeln.

Wir bieten Ihnen

- ein interessantes und anspruchsvolles Tätigkeitsfeld,
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarungen und Teilzeitmöglichkeiten,
- persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten durch gezielte Fort- und Weiterbildung,
- attraktive Sozialleistungen (betriebliche Altersvorsorge, Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen),
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung und die Möglichkeit zur Nutzung eines Jobtickets.

Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe **12 TV-L**. Die erste Tätigkeitsstätte ist Zittau. Die Hochschule Zittau/ Görlitz strebt eine ausgewogene Mitarbeiterstruktur an und begrüßt daher die Bewerbung von Personen jeglichen Geschlechts. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Hochschule Zittau/Görlitz hat sich zum Ziel gesetzt, den Anteil der Frauen im Bereich der Lehre und Forschung zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Konnten wir Ihr Interesse wecken? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung (inklusive Anschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse) bis zum **13. Februar 2023** (Posteingang) **per E-Mail** an:

stellenangebote@hszg.de

(Dokumente ausschließlich im pdf-Format)



Der Umwelt zuliebe möchten wir darum bitten, von postalischen Bewerbungen¹ möglichst abzusehen. Eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen ist nicht möglich. Wir bitten um Verständnis, dass Kosten, die Ihnen im Laufe des Auswahlverfahrens entstehen, nicht erstattet werden können.

Bei fachlichen Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr.-Ing. Matthias Kunick (Tel.: 03583/612-4858; E-Mail: M.Kunick@hszg.de). Weitere Informationen finden Sie unter www.hszg.de.

¹ Postanschrift: Hochschule Zittau/Görlitz, Dezernat Personal und Recht, Theodor-Körner-Allee 16, 02763 Zittau

